

Ghana jenseits der Zeit 13 Tage



GHANA

Die Afrika jenseits der Zeit

AKWASIDAE FESTIVAL

13 TAGE / 12 NÄCHTE

Geplante Abreisedaten von Accra

März, April, Mai, Juni, September, Dezember

ÜBERSICHT

Begleiten Sie unser 13-tägiges Abenteuer im Herzen Westafrikas auf einer expeditionsähnlichen Reise durch Ghana, ein Land, das unglaublich reich an Traditionen ist und dennoch eine immer größere Moderne erlebt.

Eine Reise für Reisende, die das zeitlose Westafrika, die Vielfalt der Landschaften und Stämme, die lokalen Märkte, die reich an Farben, Gewürzen und Gerüchen sind, frenetische und dennoch delikate Rhythmen, Rituale und Tänze lieben.

Einzigartigkeit der traditionellen Zeremonien der Ashanti interessiert sind.

Wir besuchen die Festungen, die dem Sklavenhandel dienten.

Wir schauen neugierig Hexerei: Wir werden ein Dorf besuchen, in dem ausschließlich Hexen leben!

Besondere Ereignisse: ein königliches Fest im Königreich Ashanti und eine faszinierende Voodoo-Zeremonie.

Im Norden werden wir in einem der wenigen Nationalparks in Westafrika spazieren gehen

Eine Tour zwischen Mensch und Natur; Geschichte und Gegenwart. Mit Blick auf Afrika beim Aufbau seiner Zukunft: Accra, eine der pulsierendsten Städte Afrikas.



REISEPLAN:

Die Fahrtzeit beinhaltet keinen Stopp für Besuche.

Tag 1: Accra, Golf von Guinea

Ankunft in **Accra** (Ghana) und Transfer zum Hotel.

Mahlzeiten auf eigene Faust

Nacht La Villa Boutique oder ähnliches (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage)

Tag 2: Afrikanische Metropole von Accra nach Anomabu (160 km – Fahrt 4 Std.)

Accra, die Hauptstadt Ghanas, hat trotz der derzeit rasanten Entwicklung seine einzigartige Identität bewahrt in dieser faszinierenden afrikanischen Stadt. Der üppige Verwaltungsbereich mit eleganten Villen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts gebaut. Sie erinnern uns an Ghana als eine der blühendsten britischen Kolonien in Westafrika. 

Mit Blick auf den Ozean entfaltet sich das Leben der Ureinwohner: ein von der Stadt umgebenes Dorf! Hier folgen alle wirtschaftlichen Aktivitäten ganz anderen Regeln als die nur wenige hundert Meter entfernten „Stadt“ (Geschäftsviertel). Unsere Tour geht weiter mit dem Besuch einer Werkstatt, in der sie sich auf den Bau von Fantasiesärgen spezialisiert haben. Diese speziellen handgefertigten Särge können jede Form widerspiegeln: Früchte, Tiere, Fische, Autos, Flugzeuge... Die einzige Grenze ist die

Vorstellungskraft! Diese extravaganten Sargdesigns wurden in Afrika gegründet und werden mittlerweile weltweit gesammelt und in Museen ausgestellt. Fahrt nach Anomabu.

Mahlzeiten F – M – A

Übernachtung Anomabu Beach Resort oder ähnliches (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage)

Tag 3: Regenwald und Sklavenhandel von Anomabu nach Kakum – Elmina – Anomabu (170 km – Fahrt 3 Std.)

Am Morgen erleben wir den Nervenkitzel eines „Canopy Walks“ „Direkt im tiefen Wald des Kakum-Nationalparks: eine der höchsten Hängebrücken der Welt, die von Stahlseilen gehalten werden. 37 Meter über der Erde gelegen, genießen Sie einen atemberaubenden Blick auf den Regenwald. Anstatt ihre Stämme zu enthüllen, werden Bäume ihre Spitzen enthüllen!



Am Nachmittag besichtigen Sie die Festung Elmina, das älteste europäische Gebäude Afrikas, das im 15. Jahrhundert von den Portugiesen errichtet wurde. Zu verschiedenen Zeiten wurde die Burg als Lagerhaus für den Handel mit Gold, Elfenbein und schließlich Sklaven genutzt. Das Festung, die wir besuchen, ist das Ergebnis aufeinanderfolgender Erweiterungsarbeiten und gilt als UNESCO-Weltkulturerbe. Der alte holländische Friedhof in Elmina stammt aus dem Jahr 1806. Außerhalb der Festung, ein wunderschönen Fischerdorf mit vielen großen bunten Fischerbooten. Die Kanus, werden jeden Tag von erfahrenen Fischern über starke Meereswellen und Strömungen geführt, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. In der Altstadt sehen wir die Posuban: die Schreine der alten „Asafo-Kompanien“, die Krieger, die ihre Opfergaben auf die großen bunten Statuen brachten.

Die Gassen in der Altstadt haben eine sehr lebhaft Atmosphäre, die uns in eine Zeit zurückversetzt, als Elmina eine geschäftige Kolonialstadt war.

Mahlzeiten F – M – A

Übernachtung Anomabu Beach Resort Hotel oder ähnliches (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage)

Tag 4: Ashanti, von Anomabu nach Kumasi (250 km – Fahrt 5 Std.)

Ankunft am späten Morgen in **Kumasi**, der historischen und spirituellen Hauptstadt des alten Ashanti-Königreichs. Die Ashanti waren bis zum Ende des 19. Jahrhunderts eine der mächtigsten Nationen Afrikas, als die Briten das Ashanti-Land an ihre Gold Coast-Kolonie annektierten. Der Tribut, der heute an die Asantehene (= König) gezahlt wird, ist der beste Beweis für ihre vergangene Pracht und Stärke. Mit fast drei Millionen Einwohnern ist Kumasi eine weitläufige Stadt mit einem fantastischen zentralen Markt, einer der größten in Afrika. Hier finden Sie jede Art von Ashanti-Kunsthandwerk (Lederwaren, Keramik, Kente-Stoff) sowie nahezu jede Art von tropischem Obst und Gemüse.

Auf dem Programm steht ein Besuch des Ashanti-Kulturzentrums: eine reichhaltige Sammlung von Ashanti-Artefakten, die in einer wundervollen Reproduktion eines Ashanti-Hauses untergebracht sind.

Am Nachmittag nehmen wir – falls verfügbar – an einem traditionellen Ashanti-Begräbnis teil, an dem Trauernde teilnehmen, die wunderschön rote oder schwarze Togas tragen. Wir sagen «Beerdigungen», aber es bedeutet eine «festliche» Feier: Es wird angenommen, dass der Verstorbene tatsächlich noch bei seiner Familie ist und durch diese Zeremonie wird er ein Vorfahr. Verwandte und Freunde versammeln sich, knüpfen Kontakte und feiern sein / ihr Gedächtnis. Der Chef kommt umgeben von seinem Hof ☐☐im Schatten großer Regenschirme an, während Trommeln den Tänzern Rhythmus verleihen, deren komplizierte Bewegungen ein symbolträchtiges Swinging Africa sind: optionale Nachtstadttour, Live-Bands, High Life und

lokale zeitgenössische Musik.

Mahlzeiten F – M – A

Übernachtung Noble Hotel oder ähnliches (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage)

Tag 5: Goldenes Königreich, von Kumasi nach Techiman (130 km – Fahrt 3 Std.)

An einem Sonntagmorgen wacht **Kumasi** langsam auf und die Straßen der Stadt, die nicht zu voll sind, werden für jeden neugierigen Reisenden zu einer charmanten und interessanten Bühne: die Kolonialgebäude rund um den Markt, die sehr originellen handgemalten Werbeschilder (echt urban) Kunst!), die Eisenbahnlinien, die den zentralen Markt überqueren, die Anhänger, die in ihrer Sonntagskleidung in die Kirche gehen – also aus der Mode, um wirklich in Mode zu sein!



Wir werden auch das Royal Palace Museum besuchen, das eine einzigartige Sammlung von Goldjuwelen beherbergt, die vom Ashanti-Hof getragen werden

.

Akwasidae Festival. Auf dem Ashanti-Kalender sind jedes Jahr bestimmte Tage für eine **ganz besondere Feier im Königspalast** in Kumasi vorgesehen. Diese traditionelle Zeremonie findet in einem der letzten afrikanischen Königreiche statt, das seine alten Rituale noch am Leben erhalten hat.

Während dieser Feier sitzt der König unter einem spektakulären, farbenfrohen Regenschirm, ist mit lebendigem Stoff und massivem jahrhundertealten Schmuck geschmückt (Ashanti-Goldschmuck und Masken gelten als Meisterwerke afrikanischer Kunst) und wird von den Ashanti-Ältesten und Beratern umgeben, die alle unter der Autorität stehen des königlichen Sprechers, der die Symbole der Macht in seinen

Händen hält. Vor dem König bildet sich auch eine enge Passage von Würdenträgern, die alle Rollen und Machtpositionen innerhalb des Königreichs repräsentieren: Schwert- und Messerträger, bewaffnete Wachen, Träger schöner Straußenfedern usw.

Die Zeremonie besteht dann aus einer Prozession von königlichen Hofdienern, die Geschenke bringen, Geschichtenerzählern, die die Geschichte der Ashanti-Könige rezitieren, Trommlern und Trompetern, die Hörner aus Elfenbein spielen. Korpulente Tänzer in leuchtend roten Kostümen führen einen erotischen Tanz auf. Die Königin der Mutter nimmt ebenfalls an der Zeremonie teil, begleitet von ihren Begleitern.

Am Nachmittag Transfer zu Techiman

Mahlzeiten F – M – A

Übernachtung Encom Hotel oder ähnliches (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage)

Tag 6: nach Savannah, von Techiman nach Mole (330 km – Fahrt 6 Std.)

Nach einem langen Transfer erreichen wir das Mole Reserve. Besuchen Sie auf dem Weg freundliche Dörfer und farbenfrohe Märkte

Mahlzeiten F – M – A

Übernachtung Mole Motel oder ähnliches (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage)

Ausgangspunkt für Wander- und Fahrsafari

Tag 7: Wildtier- ,in Mole

Mole: der grössten, älteste und am weitesten entwickelten Park in Ghana. Es umfasst eine Fläche von 4.912 km². Die Vegetation

besteht aus Savannenwäldern mit Galeriewäldern entlang von Wasserläufen. Im Park wurden 734 Arten von Blütenpflanzen registriert. 90 Säugetierarten, darunter Elefanten, Büffel, Schimmel, Kob, Hartebeest, Wasserbock, Schilfbock und andere Antilopen.

Unter den geschätzten 500 im Mole-Nationalpark gefundenen Elefanten befinden sich drei relativ „zahme“ Individuen. Aufgrund des guten Schutzes der Tiere im Park haben sich die Elefanten an Besucher gewöhnt und ermöglichen ihnen, sich während der geführten Touren durch den Park zu nähern.

Mahlzeiten F – M – A

Übernachtung Mole Motel oder ähnliches (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage)

Tag 8: Strohdächer von Mole nach Yendi (250 km – Fahrt 5 Std.)

Weiter nordöstlich, in der Savanne, treffen wir **die Dagomba**, ein Stamm, der ein Achtel der gesamten ghanaischen Bevölkerung repräsentiert. Sie sind hauptsächlich Bauern und haben ihr Territorium immer mit anderen Stämmen wie den Konkomba geteilt. Sie bauen runde Lehmhütten mit Strohdach. Das Haus des Dorfvorstehers, in dem sich der Ältestenrat trifft, ist aufgrund seiner Größe und seines Stils leicht zu erkennen: Es hat eine zentrale Stange, die das Dach trägt, und der Eingang ist mit verbrannten Lehmstücken eingerahmt.

Mahlzeiten F – M – A

Übernachtung Kamil Legacy Hotel oder ähnliches (alle Zimmer mit Bad und Ventilator)

Tag 9: Hexen von Yendi nach Nkwanta (180 km – Fahrt 4 Stunden)

Wir treffen eine sehr große Ansiedlung von... **Hexen**! Alle wurden aus ihren Dörfern verbannt, weil sie für schreckliche

Ereignisse wie den Tod eines Teenagers, eine mysteriöse Krankheit oder eine schlechte Ernte für schuldig befunden wurden. Sie leben jetzt alle zusammen an einem bestimmten Ort. Wir werden mit ihnen über ihr Leben und über den besonderen Schrein sprechen, der sie schützt und ihren Geist von schlechtem Willen „reinigt“. Ihr herzlicher Empfang steht in dramatischen Kontrast mit der Schwere der Geschichten, die sie gezwungen haben, hierher zu kommen. 

Mahlzeiten F – M – A

Übernachtung Gateway Hotel oder ähnliches (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage)

Tag 10: Wasserfälle von Nkwanta nach Wli (180 km – Fahrt 4 Std.)

Volta Region: Von Savanne bis Tropenwald. Besuche von Kaffee- und Kakaoplantagen in einer üppigen Region; Halt in kleinen Dörfern, die von einer sehr freundlichen Bevölkerung bewohnt werden, und freut sich, die seltenen Besucher willkommen zu heißen.

Wir sehen die wunderschönen **Wli-Wasserfälle** an der Grenze zu Togo, wo Wasser aus einer Höhe von 60-80 Metern fällt. Der Weg zu den Wasserfällen dauert ungefähr 45 Minuten (schöner flacher Weg) und ermöglicht es uns, einige der 200 Vogelarten und die 400 Schmetterlingsarten zu sehen, die in der Region identifiziert wurden. Es wird möglich sein, auf dem oberen Teil des Wasserfalls zu wandern.

Mahlzeiten F – M – A

Übernachtung Wli Water Highs Hotel oder ähnliches (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage und Ventilator)

Tag 11: Grünes Land, von Wli nach Akosombo (140 km – Fahrt 4 Std.)

Wir fahren in die Volta Region. Das **Affenheiligtum von Tafi Atome** wurde 1993 gegründet, um eine Gemeinschaft heiliger Affen zu schützen, die im Wald leben. Nach jahrhundertealten Traditionen gelten Affen und Schildkröten in diesem Dorf als heilige Arten und fordern daher Respekt und Schutz. Insbesondere Affen sind der „Sprecher“ von Schildkröten. Wir werden einen schönen Spaziergang im Wald machen, der von einem lokalen Führer geführt wird, um diese großartige Gemeinschaft von Monas- und Colobus-Affen zu treffen.

Amedzope: das am höchsten gelegene Dorf in Ghana (756 m). Wir erreichen das Dorf über eine kurvenreiche Straße, die durch einen grünen Wald führt. Wir genießen den Blick auf das Tal.

Mahlzeiten F – M – A

Übernachtung Afrikiko Resort oder ähnliches (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage)

Tag 12: Voodoo: Region Akosombo

Wir nehmen an einer **Voodoo-Zeremonie teil:** Der frenetische Rhythmus der Trommeln und die Gesänge der Adepten helfen dabei, den Voodoo-Geist zu rufen, der dann einige der Tänzer in Besitz nimmt. Sie fallen in eine tiefe Trance: Augen rollen zurück, Grimassen, Krämpfe, Unempfindlichkeit gegen Feuer oder Schmerz. Sakpata, Heviesso, Mami Water sind nur einige der Voodoos-Gottheiten, die auftauchen können. In diesem engen Dorf, umgeben von der magischen Atmosphäre der Zeremonie, werden wir endlich verstehen, was Menschen meinen, wenn sie sagen: „In Ihren Kirchen beten Sie Gott; In unserem Voodoo-Schrein werden wir Gott! “



Voodoo ist eine Religion, die von den Vorfahren weitergegeben wurde und immer noch leidenschaftlich praktiziert wird. Obwohl Voodoo für viele Europäer nur eine vulgäre Form der schwarzen Magie ist, ist Voodoo in Wahrheit eine wahre Religion, die weitaus reicher und komplexer ist, als die Menschen oft

denken.

Die Gegend von Krobo ist auf der ganzen Welt für ihre **Perlen bekannt**. Hier werden sie für Kulte und ästhetische Zwecke hergestellt und verwendet. Wir werden eine Fabrik besuchen, die auf die Herstellung dieser Perlen spezialisiert ist, und sogar den Prozess der Herstellung Ihrer eigenen Perlen verfolgen!

Die Handwerker stellen seit Jahrhunderten Perlen nach der gleichen langlebigen traditionellen Technik her. Sie verwenden Altglas, das sie zu einem feinen Pulver gemahlen haben. Das Glaspulver wird dann akribisch zu Mustern verarbeitet und in handgefertigte Tonformen gegeben, die mit Kaolin bedeckt sind. Die Perlen werden gekocht, dann dekoriert, gewaschen und schließlich aufgereiht.

Mahlzeiten F – M – A

Übernachtung Afrikiko Resort oder ähnliches (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage)

Tag 13: Accra von Akosombo nach Accra (100 km – 3 Stunden)

Fahren Sie nach **Accra**. Heute konzentrieren wir uns auf die sehr moderne Seele von Accra.

Wir werden einige Kunstgalerien wie die Artists Alliance Gallery, das Wild Gecko Handicrafts, die Gallery 1957 usw. besuchen.

Es ist nicht verwunderlich, dass Accra das Set der Show „eine afrikanischen Stadt“ ist. Wir werden durch die Design- und Tuchläden der Show schlendern und hoffentlich die Gelegenheit haben, einige Designer zu treffen, die uns ihre Arbeiten erklären könnten.

Transfer zum Flughafen für den Abflug

Mahlzeiten F – A

Tagesgebrauch Zimmer im Tagesgebrauch bis 18.00 Uhr (alle Zimmer mit Bad und Klimaanlage)

TECHNISCHES BLATT

- **VISA:** Ghana – Visum für die einmalige Einreise, vor der Tour
- **IMPFUNGEN:** Gelbfieber – obligatorisch; Malariaprophylaxe – sehr zu empfehlen.
- **MAHLZEITEN:** Mittagessen, Picknick oder in lokalen Restaurants (Touristenmenüs); Abendessen im Hotelrestaurant (Touristenmenü)
- **GEPÄCK:** Bitte beachten Sie das Gewicht in 20 kg an. Seesäcke werden empfohlen.
- **REISEVERSICHERUNG:** Nicht enthalten. Obligatorisch für medizinische Hilfe, Rückführung, materielle und körperliche Schäden. Wir sind nicht verantwortlich für materielle und physische Schäden während der Tour.
- **TRANSPORT:** Mikrobus oder Kleinbus
- Alle unsere Reisen sind flexibel gestaltet, damit wir uns an die Wetterbedingungen anpassen, uns auf die Interessen der Gruppe konzentrieren und die sich daraus ergebenden Chancen nutzen können.
- In Anbetracht der Besonderheit der Reise können einige Teile aufgrund unvorhersehbarer Faktoren geändert werden und basieren auf unbestreitbaren Entscheidungen des örtlichen Reiseleiters. Kosten, die aus solchen Abweichungen entstehen, tragen die alleinige Verantwortung der Teilnehmer. Natürlich wird der Guide sein Möglichstes tun, um das ursprüngliche Programm einzuhalten.
- Die Preise können kurzfristig ändern aufgrund lokaler Begebenheiten.

Enthaltene Leistungen:

- Unterstützung am Flughafen bei Ankunft (Tag 1) und

Abflug (Tag 13).

- Transfer und Tour in Kleinbussen / Kleinbussen
- Lokaler Reiseführer Englisch sprechend (andere mögliche Sprachen: Französisch, Deutsch, Italienisch, wenn verfügbar)
- Führungen und Besuche gemäss Programm
- Unterkunft in Standardzimmern gemäß Reiseverlauf
- Alle Mahlzeiten wie beschrieben: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen
- Eine Flasche Mineralwasser im Bus / Auto pro Tag während der Besuche
- Eintrittsgelder zu Parks, Konzessionen, Schutzgebieten und Kulturstätten
- Erste-Hilfe-Kasten
- Alle Servicegebühren und Steuern

Nicht inbegriffen:

- Internationale Flüge
- Frühere (vor dem 1. Tag) und / oder spätere (nach dem 13. Tag) Transfers vom und zum Flughafen
- Visagebühren und etwaige Abflugsteuern
- Jede andere Mahlzeit oder Besichtigungstour als die angegebenen
- Mineralwasser- und Getränkekosten zu den Mahlzeiten
- Gepäckträger
- Gebühren für persönliche Fotos und Videos
- Persönliche Versicherung und Urlaubsversicherung (obligatorisch)
- Trinkgelder für Fahrer, Reiseleiter und Hotelpersonal
- Kosten bei verspäteten oder verlorenen Gepäck
- Alle persönlichen Gegenstände wie Telefonanrufe, Wäsche usw.
- Was auch immer nicht als enthalten erwähnt wird

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Reisepreis ist bei Buchung fällig, T ist Vermittler der Reise

und leitet das Geld umgehend weiter.